

Inhalt

Kapitel 1: Kolonien und Empire	15
1 Der Zusammenprall dreier Kulturen am Rande der atlantischen Welt	15
2 Regionale, ethnische und religiöse Vielfalt	21
Der Süden	21
Die Neuengland-Kolonien	23
Die Mittelatlantik-Kolonien	26
Küste und Hinterland	30
3 Die Kolonien im Empire-Verband	32
<i>Salutary neglect</i> und imperiale Kontrolle	33
Gemeinsame englische Institutionen und Kultur	33
Die Kolonien im englischen Merkantilsystem	35
Kriege für das Empire	36
 Kapitel 2: Revolution, Verfassungsgebung und Anfänge des Bundesstaates, 1763–1814	 41
1 Die imperiale Debatte, 1763–1774	41
Die <i>Stamp Act</i> -Krise	42
Townshend-Zölle, „Boston Massacre“ und Bostoner „Tea Party“	44
Der Erste Kontinentalkongress	45
Die ideologischen Ursprünge der Revolution	46
2 Unabhängigkeitserklärung und konstitutionelle Neuordnung	48
Der Kontinentalkongress erklärt die Unabhängigkeit	49
Staatenverfassungen, Grundrechteerklärungen und <i>Articles of Confederation</i>	51
3 Unabhängigkeitskrieg, Bündnisdiplomatie und Pariser Friedensschluss, 1775–1783	58
4 Die „kritische Periode“, 1783–1787/88	62
Egalitäre Tendenzen und Krise der Autorität	63
Die Schwäche des Konföderationskongresses	65
Der Verfassungskonvent von Philadelphia	68
Die Ratifizierungsdebatte	74
5 Die <i>Federalists</i> an der Macht, 1789–1800	76
Hamiltons Finanz- und Wirtschaftsprogramm	76
Die Rückwirkungen der Französischen Revolution	78
Der <i>Jay Treaty</i> mit England	80

	Washingtons <i>Farewell Address</i>	81
	John Adams und der Quasi-Krieg mit Frankreich	83
	Die „Revolution von 1800“	84
6	Jeffersons Republikanismus als Alternative zum nationalen Machtstaat, 1801–1814	85
	Der Niedergang der <i>Federalists</i> und das Ideal der agrarischen Republik	85
	Der <i>Louisiana Purchase</i>	88
	Der „zweite Unabhängigkeitskrieg“ gegen England	89
	Die USA am Ende der Revolutionsepoche	92

Kapitel 3: Demokratisierung, Marktwirtschaft und territoriale Expansion, 1815–

1854		97
1	Die <i>Era of Good Feeling</i>	98
	Grenzregelungen und Monroe-Doktrin	98
	Der Missouri-Kompromiss	100
	Landpolitik, Finanzkrise und Fraktionsbildungen	102
2	Die „Marktrevolution“	104
	Bevölkerungswachstum und Binnenwanderung	104
	Ausbau der Infrastruktur und Anpassung des Rechtssystems	106
	Landwirtschaft und frühe Industrialisierung	108
	Sozialer Wandel und Reformbewegungen im Norden	111
	Die Sonderkultur des Südens	117
3	Der Übergang zur Parteiendemokratie	121
	Das Parteienverständnis im Wandel	121
	Die Anfänge der <i>Jacksonian Democracy</i>	122
	Jacksons Indianerpolitik	123
	Nullifikationskrise und „Bankkrieg“	126
	Die <i>Whigs</i> als neue Oppositionspartei	128
	Das zweite nationale Parteiensystem	129
4	Territoriale Expansion und Sklavereiproblematik	132
	<i>Manifest Destiny</i>	132
	Texas und Oregon	133
	Der Mexikanisch-Amerikanische Krieg	134
	Die USA und die Revolutionen in Europa, 1848/49	137
	Der Sklaverei-Kompromiss von 1850	138
	Das Kansas-Nebraska-Gesetz von 1854	139

Kapitel 4: Bürgerkrieg, Industrialisierung und soziale Konflikte im <i>Gilded Age</i>, 1855–1896	141
1 Die Eskalation des Nord-Süd-Konflikts und der Weg in den Bürgerkrieg	142
Die Umgestaltung der Parteienlandschaft	142
Das „blutende Kansas“ und das Dred Scott-Urteil	143
Die Lincoln-Douglas-Debatten	144
Lincolns Wahl und der Weg in den Krieg	146
2 Der Amerikanische Bürgerkrieg, 1861–1865	149
Das militärische Patt, 1861–1863	149
Seekrieg und Außenpolitik	150
Lincolns Emanzipationserklärung	151
Gettysburg und Vicksburg	153
Die Niederlage der Konföderation und die Ermordung Lincolns	154
3 Die Wiedereingliederung des Südens und die Rechte der befreiten Afroamerikaner	156
Die „präsidentielle Rekonstruktion“, 1865–1867	156
Die Phase der radikalen Rekonstruktion, 1867–1872	159
Die weiße Gegenoffensive im Süden	161
Das Ende der Rekonstruktion	162
4 Die Erschließung und Transformation des amerikanischen Westens	164
Frederick J. Turners <i>Frontier</i> -These	164
Der transkontinentale Eisenbahnbau	166
Der aride Westen und die Ausbeutung der natürlichen Ressourcen	167
Die Verdrängung der Indianer	170
5 Der Aufstieg der USA zur führenden Industriemacht	173
Besonderheiten der amerikanischen Industrialisierung	173
Die Bedingungsfaktoren der wirtschaftlichen Expansion	175
Konzentration und Konsolidierung der Wirtschaft	179
6 Parteipolitik und soziale Konflikte im <i>Gilded Age</i>	182
Parteimaschinen und „congressional government“	182
Soziale Ausgrenzung und rechtliche Diskriminierung der Afroamerikaner in den Südstaaten	185
Frauen im öffentlichen Leben	188
Gewerkschaften und Arbeiterbewegung	189
Die Rebellion der Populisten und die Wahlen von 1896	193

Kapitel 5: Imperialismus, progressive Reformbewegung und Erster Weltkrieg, 1897–1920	197
1 Der Eintritt der USA in die Weltpolitik	197
Grundlagen und Motive einer amerikanischen Großmachtpolitik	197

	Der spanisch-amerikanische Krieg von 1898	203
	Schwerpunkte der amerikanischen Außenpolitik bis zum Ersten Weltkrieg	206
2	Das Bemühen um eine innere Erneuerung der Vereinigten Staaten .	211
	Triebkräfte und Charakter der „progressiven Bewegung“	211
	Reformanliegen und Reformenerfolge	213
	Nationale Politik in der Reformära	215
	Grenzen und Widersprüche der Reformbewegung	217
3	Die Vereinigten Staaten im Ersten Weltkrieg	223
	Der Weg in den Krieg, 1914–1917	223
	Die Vereinigten Staaten als Krieg führende Macht, 1917/18	226
	Der Versailler Friede und seine Rückwirkungen in den USA	230
	Die Konsequenzen des Ersten Weltkrieges	233
Kapitel 6: Prosperität, Große Depression und Zweiter Weltkrieg, 1921–1945 . . .		235
1	Die „Goldenen Zwanziger Jahre“	235
	Prosperität, Konsumkultur und gesellschaftliche Freiräume	235
	Antimodernismus, kulturelle Konflikte und sozialer Protest	240
	Der selektive Unilateralismus der amerikanischen Außenpolitik in den 1920er Jahren	246
2	Die Vereinigten Staaten in der Krise des demokratisch-kapitalistischen Systems	251
	Ursachen und Verlauf der Großen Depression	251
	Die Wahlen von 1932	255
	Der „erste“ <i>New Deal</i>	257
	Opposition gegen den <i>New Deal</i>	261
	Der „zweite“ <i>New Deal</i>	262
	Der Streit um den Supreme Court und die Bewertung des New Deal .	263
3	Die USA in der weltpolitischen Auseinandersetzung mit den expansiven Mächten	266
	Isolationismus und Neutralität, 1933–1938	266
	Der Weg in den Krieg, 1938–1941	268
	Der Krieg an der „Heimatfront“	273
	Politik und Kriegführung, 1942–1945	278
	Die Ergebnisse des Krieges aus amerikanischer Sicht	284
Kapitel 7: Liberaler Konsens und weltpolitische Hegemonie, 1946–1968		287
1	Die Anfänge des Kalten Krieges und die Grundlegung der nationalen Sicherheit, 1946–1953	288
	Erklärungsmodelle für die Entstehung des Ost-West-Konflikts	288
	Besatzung und Rekonstruktion in Deutschland und Japan	290

	Die Neuordnung der Exekutive und der Aufbau des amerikanischen Bündnissystems	297
	NSC 68 und der Korea-Krieg	300
2	Politik und Gesellschaft in der Eisenhower-Ära, 1953–1960	304
	Der McCarthyismus und das Problem der Bürgerrechte	304
	Leistungen und Widersprüche der Wohlstandsgesellschaft	307
	Politische Kontinuität und Immobilismus in den 1950er Jahren	313
	Die Außenpolitik der Eisenhower-Administration	314
	Erste Antworten auf die Revolutionierung der „Dritten Welt“	316
	Eisenhowers Deutschland – und Europapolitik	318
3	Höhepunkt und Zerfall des liberalen Konsens, 1961–1968	319
	John F. Kennedys Aufbruch zur <i>New Frontier</i>	319
	Krisen um Kuba und Berlin	322
	Die Widersprüche der Dekolonisierung und der Vietnamkonflikt ..	324
	Realität und Mythos der „Ära Kennedy“	326
	Lyndon B. Johnsons Projekt der „Great Society“	327
	Die Ausweitung des Vietnamkrieges und die inneramerikanische Protestbewegung	331
	Das Epochenjahr 1968	337

Kapitel 8: Krise des nationalen Selbstverständnisses und konservative

	Renaissance, 1969–1992	341
1	Die krisenhaften siebziger Jahre	342
	Zerfall der Anti-Kriegs-Front und Auffächerung der Bürgerrechtsbewegung	342
	Das „Disengagement“ in Vietnam und die Suche nach einem globalen Mächtegleichgewicht	346
	Der Watergate-Skandal und der erzwungene Rücktritt Präsident Nixons	351
	Politik im Schatten von Vietnam und Watergate	355
2	Soziale und kulturelle Entwicklungen	360
	Die Wiederbelebung des amerikanischen Patriotismus	360
	Nachlassendes Wirtschaftswachstum und soziale Härten	360
	Wirtschaftsliberalismus, religiöser Fundamentalismus und Neokonservatismus	362
3	Die Ära Reagan-Bush und das Ende des Kalten Krieges	364
	Präsident Reagan : Der „große Kommunikator“ im Weißen Haus ..	364
	Reaganomics : Amerikanische Wirtschafts – und Finanzpolitik ab 1981	365
	Amerikanische Außenpolitik von der atomaren Nachrüstung der NATO zur Wiedervereinigung Deutschlands, 1981–1990	367

	Sowjetisch-amerikanische Annäherung, Überwindung der deutschen Teilung und Ende des Kalten Krieges	373
	Vom Golfkrieg zur Abwahl von Präsident Bush	379
Kapitel 9:	Die Vereinigten Staaten nach dem Kalten Krieg	383
1	Im Kampf gegen die konservative Revolution: Die erste Clinton-Administration	383
2	Prosperität, Skandale und <i>Impeachment</i> : Die zweite Clinton-Administration	389
3	Die „postmoderne Präsidentschaft“ und das Erbe der Ära Clinton ..	395
Kapitel 10:	Manipulationen und Krisen – Die USA im neuen Jahrtausend	401
1	George W. Bush – Umstrittene Wahl und konservativer Wandel ...	401
2	Die Terrorattacken vom 11. September und der „Krieg gegen den Terrorismus“	411
	Afghanistan	412
	Der Weg in den Irak-Krieg	413
	Der Krieg im Irak	416
	Innenpolitische Reaktionen auf den 11. September 2001	419
	Präsidentschaftswahl 2004	423
	Innenpolitische Entwicklungen	424
3	George W. Bushs Erbe und der Kampf um seine Nachfolge	427
4	Barack Obama – Politischer Aufbruch in einem polarisierten Land .	432
	Herausforderungen und erste Initiativen	436
	Die Reform des Gesundheitssystems	437
	Wirtschafts – und Finanzkrise	440
	Die USA in der Welt	444
	Obamas Kriege	446
	Terrorbekämpfung und Überwachung	455
	Atomare Rüstungskontrolle – Obamas Iranpolitik	458
	Präsidentschaftswahl 2012	459
	Neue Herausforderungen – Obamas zweite Amtszeit	462
	Einwanderungspolitik und Kampf gegen den Klimawandel	464
	Der coole Präsident	467
5	Donald Trump – Parteilichkeit und erneute Spaltung	472
	Der Präsidentschaftswahlkampf 2016	472
	Erste Initiativen	476
	<i>Russia Investigation</i> und <i>Mueller Report</i>	478
	Kongress und Zwischenwahlen von 2018	480
	Supreme Court und Bundesgerichte	483
	Ukraine-Affäre und <i>Impeachment</i>	485

	Die USA und die Welt	487
	Der Präsidentschaftswahlkampf 2020 und die Coronakrise	491
6	Gesellschaftliche Trends	494
	Demographie, Ethnizität, Migration	494
	Bevölkerungsverschiebungen und Strukturwandel der Wirtschaft .	501
	Weltmacht im Wandel	508
Anhang	513
1	Ausgewählte weiterführende Literatur	513
2	Aufnahme der 50 Einzelstaaten in die Union	537
3	Zeittafel	539
4	Die Präsidenten und Vizepräsidenten der Vereinigten Staaten	553
5	Personenregister	557
6	Sachregister	568
7	Abbildungsverzeichnis	591